

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Vasili Franco (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 777 bis 780:

engstens in den Gemeinsamen Zentren zur Terrorismusbekämpfung zusammenarbeiten – mit klar geregelten Verantwortlichkeiten auf einem rechtsstaatlichen Fundament. Darüber hinaus braucht es die Stärkung der wissenschaftlichen und einer soliden gesetzlichen Basis zivilgesellschaftlichen Arbeit zur Untersuchung und Aufklärung über Entwicklungen von Phänomenbereichen, Radikalisierungsmustern und den Auswirkungen auf Staat, Demokratie und Gesellschaft. Wir werden prüfen, ob die Sicherheitsbehörden alle notwendigen Befugnisse haben, um Terrorismus effektiv zu bekämpfen und dabei die verfassungsrechtliche Rechtsprechung der vergangenen Jahre umfassend berücksichtigen. Es braucht klare Befugnisnormen, die tatsächlich zur Terrorismus- und Gefahrenabwehr dienen und den Rechtsstaat nicht aushöhlen. Dazu gehört auch eine effektive und umfassende parlamentarische Kontrolle. Die Ergebnisse der Studie zur Überwachungsgesamtrechnung werden wir analysieren und umsetzen. Befugnisse zur Überwachung, Gefahrenabwehr und zur Aufklärung von Straftaten dürfen nicht von Aktionismus oder Angst getrieben sein, sondern müssen klar definiert, evidenzbasiert und rechtsstaatlich umsetzbar sein. Einem Generalverdacht gegenüber ganzen Bevölkerungsgruppen oder Religionsgemeinschaften stellen wir uns mit der Stärke des freiheitlich demokratischen Rechtsstaates klar entgegen.

weitere Antragsteller*innen

Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Jonas Graeber (KV Berlin-Kreisfrei); Willi Junga (KV Berlin-Kreisfrei); Pippa Schneider (KV Göttingen); Jonathan Philip Aus (KV Berlin-Neukölln); Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow); Brigitte Kallmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Simone Sprengel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Werner Heck (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Jasper Hahn (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Vito Dabisch (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Teresa Krause (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Yorick Stöve (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Ben Seel (KV Frankfurt); Markus Schopp (KV Berlin-Mitte); Linda Guzzetti (KV Berlin-Kreisfrei); Jens Weinandt (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Vivien Bohm (KV Berlin-Mitte); sowie 38 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.